

Symposium "Räumen" (Wien 30.6-1.7.01)

Einladung

zum internationalen interdisziplinären Symposium
der Oesterreichischen Gesellschaft fuer Architektur - OeGFA

RÄUMEN

Baupläne zwischen Architektur, Raum, Visualität und Geschlecht

Samstag, 30. Juni, 9.15 bis 19.30 Uhr

Sonntag, 01. Juli, 10.00 bis 14.30 Uhr

Haus Wittgenstein

Bulgarisches Kulturinstitut in Wien

A-1030 Wien, Parkgasse 18

Erreichbar mit der U-Bahnlinie 3

Station Rochusgasse

Eintritt frei - um Anmeldung wird gebeten

WIE und WO werden gesellschaftliche Beziehungen sichtbar?

Thema des Symposiums sind Fragen nach den sozialen, kulturellen und politischen Bauplänen des Erzeugens von Räumen, Bildern und Geschlechtern: Das "unendliche Zuhause" im digitalen Netz, das Haus aus Glas, Ergonomie in Architektur und Netz, veröffentlichte Privatheit als Inszenierung moderner Architektur, die Metaphorik der Grossstadt, der Blickraum als Geschlechtskörper, der Mutterleib als Wohnort, Landschaft als Körper, Männer(t)räume, Bild-Archive, Körperbegehren und Kinoraum, Einsprüche in den männlichen öffentlichen Raum, Standpunkte zum Monument, das Gedächtnis der Politik ...

Die Analysen aus Architekturgeschichte und -theorie, Archäologie, Filmwissenschaft, Geschichte, Kunstgeschichte, Literaturwissenschaft, Psychologie und der Visuellen Kultur werden in einer interdisziplinären Debatte verknüpft.

- Irene Nierhaus -

Diskussionsschwerpunkte

Modernes und postmodernes Wohnen
Bild-Räume
Simulation und Virtualität
Körper-Räume
Raum-Lektüren
Strategien der Veröffentlichung
Visualität des Politischen

Eine Veranstaltung der Oesterreichischen Gesellschaft fuer Architektur - OeGFA
in Kooperation mit dem Verein zur Foerderung von Frauenforschung in Kultur-
und Kunstwissenschaften

Konzeption: Irene Nierhaus
Management: Felicitas Konecny

Information und Anmeldung:
Oesterreichische Gesellschaft fuer Architektur - OeGFA
Liechtensteinstrasse 46a, A-1090 Wien
Tel+Fax +43 - 1 - 319 77 15
office@oegfa.at
www.oegfa.at

Tagungsbuero: Franziska Horner

Mit freundlicher Unterstuetzung von: Bulgarisches Kulturinstitut in Wien,
Bundeskanzleramt - Kunstsektion, Bundesministerium fuer Bildung, Wissenschaft
und
Kultur, Kulturabteilung der Stadt Wien, Stadtplanung Wien - Gruppe
Wissenschaft,
Frauenbuero der Stadt Wien

Programm
Samstag, 30. Juni

9.15 Begrueßung: Irmgard Frank (Wien/Graz)

9.30 Einfuehrung: Irene Nierhaus (Wien)

Modernes und postmodernes Wohnen
Moderation: Sabine Plakolm-Forsthuber (Wien)

10.00 Christiane Keim (Berlin)
Die intelligente Schuerze oder: Digitalization
takes Command

10.30 Sabine Pollak (Wien)
Moderne Camouflagen

11.00 Diskussion

Simulation und Virtualitaet
Moderation: Irene Nierhaus

11.45 Gottfried Kerscher (Frankfurt/Main)
Paradewohnen contra Ergonomie: "Freiheit
der Benuetzungsart" bei Mies van der Rohe
und im www

12.15 Christina Threuter (Trier)
Simulierte Authentizitaet - veroeffentlichte
Privatheit: Die virtuellen Raeume von
Eileen Grays Wohnhaus E.1027

12.45 Diskussion

Bild-Raeume
Moderation: Ruth Noack (Wien)

14.30 Eva Warth (Bochum)
Konstruktionen von Raum und Geschlecht
im Film der Weimarer Zeit und im
Nationalsozialismus

15.00 Linda Hentschel (Frankfurt/Main)
Der pornotopische Blick: Tiefenraum,
Koerperoeffnung und die Deflorationstechnik
der Zentralperspektive

15.30 Diskussion

Koerper-Raeume
Moderation: Felicitas Konecny (Wien)

16.15 Brigitte Franzen (Graz), Kunsthistorikerin
Sexualisierte Terrains - Koerper, Landschaft,
Garten

16.45 Insa Haertel (Hamburg), Psychologin
Phantasmatische Raeume erforschen: Der
Mutterleib als erste Wohnstatt

17.15 Diskussion

Raum-Lektueren
Moderation: Irene Nierhaus

18.00 Jens Arne Dickmann (Muenchen)

Maennerfreundschaften und Mythen: Wohnen
als Inszenierung von Maskulinitaet

18.30 Annegret Pelz (Hamburg)

Von Album bis Zettelkasten. Museumseffekte
im Text

19.00 Diskussion

Sonntag, 1. Juli

Strategien der Veroeffentlichung

Moderation: Bernadette Reinhold (Wien)

10.00 Bojana Pejic (Berlin)

Fassaden-Werk

10.30 Anna Schober (Wien)

Ueber die angebliche Unvereinbarkeit von
Subversion und Bejahung

Der Kinoraum als oeffentlicher Streit-Raum

11.00 Diskussion

Visualitaet des Politischen

Moderation: Susanne Lummerding (Wien)

11.45 Peter Moertenboeck (Wien/London)

Heldinnen, Betruegerinnen, Versagerinnen

12.15 Irit Rogoff (London)

An-Archy - Scattered Records, Evacuated
Sites, Dispersed Loathings

12.45 Diskussion

13.15 Zusammenfassende Diskussion

14.30 Ende

Quellennachweis:

CONF: Symposium "Raeumen" (Wien 30.6-1.7.01). In: ArtHist.net, 06.06.2001. Letzter Zugriff 05.07.2025.

<<https://arthist.net/archive/24532>>.